

## **Fachtagung: Mobilitätsmanagement in Unternehmen vom 08.06.06 Rahmenbedingungen zur Förderung des Mobilitätsmanagements**

2005 hat EnergieSchweiz für Gemeinden die Kampagne "Mobilitätsmanagement in Unternehmen" lanciert und will bis 2008 in insgesamt 100 grösseren Unternehmen ein Mobilitätsmanagement einführen, umsetzen und die Resultate messen. Zusammen mit Partnern und Fachleuten sollen Rahmenbedingungen zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität geprüft, verglichen, abgestimmt und verbessert werden. Die Fachtagung Mobilitätsmanagement in Unternehmen vom 08.06.06 sollte diesen Dialog fördern und mithelfen für die künftige Optimierung von Rahmenbedingungen einige der vielen Mosaiksteine zu definieren. Hier finden Sie Fazit, Referate und Zusammenfassungen. (Sprache: de)

### Weitere Informationen:

EnergieSchweiz für Gemeinden

<http://www.energiestadt.ch>

## **Gestion de la mobilité dans les entreprises: colloque du 8 juin 2006 Conditions cadres pour la promotion de la gestion de la mobilité**

En 2005, SuisseEnergie pour les communes a lancé la campagne «Gestion de la mobilité dans les entreprises » dont l'objectif est d'introduire un plan de plan de mobilité dans 100 grandes entreprises de Suisse et d'exploiter les premiers résultats d'ici 2008. Les résultats du colloque organisé à Aarau le 8 juin 2006 ont permis de poser une pierre à cet édifice. Il a, en effet, rassemblé des spécialistes et des gens du terrain pour définir, comparer et évaluer les conditions cadres à mettre en place pour promouvoir une mobilité durable. Vous trouverez ici le programme, des rapports d'intervention, de même que les comptes-rendus. (langue : allemand)

### Pour plus d'informations

SuisseEnergie pour les communes

<http://www.energiestadt.ch>

22.06.2006

Unterstützt von:



Mobilservice  
c/o Büro für Mobilität AG  
Hirschengraben 2  
3011 Bern  
Fon/Fax 031 311 93 63 / 67

Redaktion: Julian Baker  
[redaktion@mobilservice.ch](mailto:redaktion@mobilservice.ch)  
Geschäftsstelle: Martina Dvoracek  
[info@mobilservice.ch](mailto:info@mobilservice.ch)  
<http://www.mobilservice.ch>



Fachtagung **"Mobilitätsmanagement in Unternehmen"**  
8. Juni 2006 - Kultur & Kongresshaus Aarau

Schwerpunkt: **Rahmenbedingungen  
von Bund, Kantonen und Gemeinden**



## Programm

Eine Tagung für Fachverantwortliche für die Themen Raum- und Siedlungsplanung, Verkehr, Umwelt und Nachhaltigkeit in Gemeinden, in Unternehmen, in Kantonen und beim Bund. Für Politiker und Politikerinnen sowie für Vertreter und Vertreterinnen aus Organisationen der Wirtschaft und der Unternehmungen.



**Stadt Zürich**  
Tiefbauamt



## Fachtagung: Mobilitätsmanagement in Unternehmen mit Fokus auf den Rahmenbedingungen zur Förderung des Mobilitätsmanagements

EnergieSchweiz führte in den Jahren 2003 und 2004 in Zusammenarbeit mit Kantonen, Gemeinden sowie fortschrittlichen Betrieben eine Pilotphase zur Förderung des Mobilitätsmanagements in Unternehmen durch. Damit wurden Konzepte und Ansätze ausgetestet und Einsparungen und künftige Potenziale berechnet. Die Resultate waren positiv und das Bundesamt für Energie hat beschlossen, dieses Thema weiter zu verfolgen. Im Herbst 2005 hat EnergieSchweiz für Gemeinden die Kampagne "Mobilitätsmanagement in Unternehmen" lanciert und will bis 2008 in enger Zusammenarbeit mit 30 Partnern (Gemeinden, Regionen und Organisationen) in insgesamt 100 grösseren Unternehmen ein Mobilitätsmanagement einführen, umsetzen und die Resultate messen.

Die Förderung einer nachhaltigen Mobilität, die mit dem Programm aargaumobil unterstützt wird, stellt für den Kanton Aargau einen Teil der integrierten Verkehrsplanung dar. Die Mobilitätsberatung für Unternehmen ist ein Aufgabenbereich, der im Rahmen dieses Programms vom Kanton Aargau aktiv angegangen wird.

EnergieSchweiz für Gemeinden verfolgt, nebst den unternehmensbezogenen Resultaten aus der Kampagne, längerfristige Ziele. Zusammen mit Partnern und Fachleuten sollen Rahmenbedingungen zur Förderung einer nachhaltigen Mobilität geprüft, verglichen, abgestimmt und verbessert werden. Dies erfordert einen Dialog zwischen den verschiedenen politischen Ebenen und den unterschiedlichen Disziplinen.

Die Fachtagung soll diesen Dialog fördern und mithelfen für die künftige Optimierung von Rahmenbedingungen einige der vielen Mosaiksteine zu definieren. Die Resultate der Tagung werden in Form von Leitsätzen zusammengetragen und den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt.

### Wir freuen uns im Namen der Veranstalter auf Ihre Teilnahme



Monika Tschannen-Süess  
EnergieSchweiz für Gemeinden  
Leiterin Bereich Mobilität



Ruth Furrer Brühlmann  
Departement Bau, Verkehr und Umwelt (BVU)  
Kanton Aargau



Kantone, Gemeinden und Unternehmen haben das gemeinsame Interesse, eine qualitativ hochwertige und zuverlässige Mobilität anzustreben. Dabei sollen unerwünschte Effekte, wie Zeitverluste durch Stau, Abwesenheiten auf Grund von Unfällen oder Kosten für die Bereitstellung von Parkplätzen, tief gehalten werden. Dazu braucht es eine partnerschaftliche und auf lange Sichtweise angelegte Angebotsplanung der öffentlichen Hand gemeinsam mit den Unternehmen.

Peter C. Beyeler, Regierungsrat Kanton Aargau



Rund 35% des schweizerischen Energieverbrauchs entfallen heute auf den Verkehr. Seine Schadstoff- und Lärmemissionen belasten unsere Umwelt und uns Menschen. Der energieeffiziente Individualverkehr und die kombinierte Mobilität sind in vielen Fragen wichtige Partner, deshalb ist eine enge Zusammenarbeit dieser Partner erfolgsversprechend.

Kurt Egger, Leiter des Programms EnergieSchweiz für Gemeinden

**Fachtagung am 8. Juni 2006 Aarau, Kultur & Kongresshaus Aarau, KUK  
"Mobilitätsmanagement in Unternehmen"**

**Programm**

- ab 12.00 Uhr **Sandwiches im Foyer des KUK**  
Ausstellung von Produkten und Angeboten
- 13.00 Uhr **Begrüssung / Programm EnergieSchweiz für Gemeinden / Energiestadt**  
Kurt Egger, Leiter Programm EnergieSchweiz für Gemeinden
- 13.10 Uhr **Eröffnung / Mobilitätsstrategie Kanton Aargau**  
Peter C. Beyeler, Regierungsrat Kanton Aargau
- 13.30 Uhr **Vorstellung der Kampagne "Mobilitätsmanagement in Unternehmen"**  
**Strategie, Ziele und Einladung zur Teilnahme**  
Monika Tschannen-Süess, EnergieSchweiz für Gemeinden, Bereich Mobilität
- 13.40 Uhr **Vielversprechende Resultate aus der Pilotphase**  
Roberto De Tommasi, Evaluator, synergo Zürich
- 13.55 Uhr **aargaumobil: die Mobilitätsplattform für den Kanton Aargau**  
**Die Rolle des Kantons am Beispiel der Mobilitätsagentur**  
Ruth Furrer Brühlmann, Projektleiterin Mobilitätsmanagement Kanton Aargau
- 14.20 Uhr **Mobilitätsstrategie der Stadt Zürich: "Mobilität in Unternehmen"**  
Annette Spörri, Projektleiterin Verkehrsplanung, Tiefbauamt der Stadt Zürich
- 14.40 Uhr **Pause / Kaffee im Foyer / Ausstellung von Produkten und Angeboten**
- 15.20 Uhr **Potenziale und Handlungsspielraum aus Sicht des Bundes**  
Michel Matthey, Chef Sektion Verkehrs- und Infrastrukturplanung Bundesamt für Raumentwicklung (ARE)
- 15.40 Uhr **Beispiel einer Unternehmung**  
**Umsetzung eines Mobilitätsmanagements im Kantonsspital Baden**  
Viktor Berger, Personalchef, Kantonsspital Baden  
**Die Rolle der Gemeinde am Beispiel badenmobil**  
Rolf Wegmann, Leiter Entwicklungsplanung Stadt Baden
- 16.10 Uhr **Podiumsdiskussion** Leitung: Jürgen Sahli, Chefredaktor Radio Argovia  
**"Rahmenbedingungen und Beeinflussungsmöglichkeiten durch Bund, Kantone und Gemeinden"** mit  
Bundesamt für Raumentwicklung (ARE): Michel Matthey  
Bundesamt für Energie (BfE): Hermann Scherrer  
Kanton Aargau, BVU, Leiterin Abteilung Verkehr: Christina Spoerry  
Kanton Bern, beco, Immissionschutz: Hans-Peter Tschirren  
Stadt Zürich, Tiefbauamt, Projektleiterin Mobilität in Unternehmen: Annette Spörri  
Stadt Frauenfeld, Stadtrat, Vorsteher Hoch- und Tiefbau: Urs Müller  
Stadt Baden, Leiter Entwicklungsplanung: Rolf Wegmann  
Unternehmensvertreter
- 17.10 Uhr **Schlussfolgerungen und Schluss der Fachtagung**

## Wie kommen Sie ins Kultur & Kongresshaus KUK in Aarau?

### Mit Bus ab Bahnhof Aarau

- ab Bahnhof Aarau mit dem öffentlichen
- Bus Nr. 1 Erlinsbach oder Nr. 2 Küttigen
- 2. Station (vor Interdiscount) aussteigen
- geradeaus weitergehen und Strasse überqueren
- auf dem Schlossplatz links befindet sich das Kultur & Kongresshaus

### Zu Fuss ab Bahnhof Aarau (10 Min.)

- Perronunterführungen Ost oder West Richtung Bahnhofplatz / Gleis 1
- Bahnhofplatz am Hotel Aarauerhof überqueren und bis zur Bahnhofstrasse gehen
- Links Bahnhofstrasse folgen bis zum ersten Lichtsignal (Kleiderladen Schild)
- Bahnhofstrasse überqueren und erste Querstrasse (Kasinostrasse) folgen bis zum Ende
- Bei Kreuzung Laurenzenvorstadt links, nach 50 m ist rechter Hand der Schlossplatz mit dem Kultur und Kongresshaus



## Allgemeine Informationen

### Tagungsort

Kultur & Kongresshaus Aarau, Schlossplatz 9, 5000 Aarau

### Kosten

Sfr. 80.- pro Person inkl. Imbiss, Kaffee und Tagungsmappe

### Anmeldung

bis 26. Mai 2006 mit beiliegender Antwortkarte oder direkt unter: [www.energiestadt.ch](http://www.energiestadt.ch)

### Ausstellung

Interessierte Anbieter (Produkte der kombinierten Mobilität, Instrumente, etc.) haben die Möglichkeit für eine Präsentation im Foyer; bitte melden Sie sich bis spätestens 19. Mai 2006 bei den Organisatoren.

### Organisation

EnergieSchweiz für Gemeinden; Leitung Bereich Mobilität  
Monika Tschannen-Süess, c/o Rundum) mobil  
Buchholzstrasse 7a, CH-3604 Thun  
Tel: 033 334 00 25 / Mobile: 079 50 90 460  
E-Mail: [info@rundum-mobil.ch](mailto:info@rundum-mobil.ch)

Kanton Aargau, Departement Bau, Verkehr und Umwelt  
Abteilung Verkehr, Ruth Furrer Brühlmann  
Entfelderstr. 22, CH-5001 Aarau  
E-Mail: [ruth.furrer@ag.ch](mailto:ruth.furrer@ag.ch)

## Diese Fachtagung wird unterstützt von:

Kanton Aargau, EnergieSchweiz und EnergieSchweiz für Gemeinden, Stadt Zürich  
Medienpartner: [www.mobilservice.ch](http://www.mobilservice.ch)